



TANZ BLOG

Bettina Scheiflinger
La Ribot – Another Distinguée

Das Stück, beobachtet

Die Türen werden geöffnet. Zögerlich begeben sich die Zuschauenden in eine halbdunkle Halle. Drei fleischfarbene verummte Personen in Turnschuhen stehen abseits.

In der Mitte der Halle steht ein unförmiges Gebilde, mit dunkler Plane überspannt. Eine Frau und abwechslungsweise zwei Männer, jagen sich auf wenigen Quadratmetern. Mit Scheren schneiden sie sich mehrere Schichten aus Nylon vom Körper. Die unterste Schicht gleicht schwarzem Latex.

Das Geschehen disloziert sich. Wer zuschauen möchte, muss ihm folgen. Zwei Männer mit blondgelockter Perücke liegen nackt auf dem Boden, nur mit einem weissen Laken bedeckt. Die Frau halbiert die Laken mit einer Schere. Die Liegenden sind jetzt nackt.

Ein paar Meter weiter schlägt die Frau ein Rad, ihre Beine zeigen gespreizt in die Luft. Ein Mann kommt, schneidet ihre Hose auf nachdem er die Schnittstellen zuerst mit einem Stift vorgezeichnet hat. Von Knöchel zu Knöchel, über die Innenseite der Beine, über ihre Scham.

Die Männer tanzen abwechslungsweise mit der Frau die immer gleiche Choreographie. Der Paartanz wiederholt sich einige Male.

Der Kreis schliesst sich, das Publikum befindet sich wieder dort, wo die Performance vor einer Stunde begonnen hat. Auf einem grünblauen Teppich liegen die zwei Männer im Anzug. Die Frau malt sie komplett mit roter Farbe an, bevor sie dasselbe mit ihrem eigenen Körper tut.

Das Gespräch, geflüstert

Achtung, da steht jemand. - Oh, Pardon! - Bleibst du stehen? - Ich setz mich mal auf den Boden. - Ist ja wie im Darkroom hier.

Was die wohl machen, wenn wir im Weg stehen? - Keine Ahnung. Das Schneiden, die Strumpfbosen, das Latex. Ein Fetisch, oder? - Sie häuten sich gegenseitig. Mir geht's auch unter die Haut grade.

Sie öffnet die zwei Männer jetzt, schneidet ihnen die einzige Bedeckung auf, die sie haben. - Aber die haben sich nicht freiwillig geöffnet. - Dagegen gewehrt haben sie sich auch nicht. - Die Frau ist ganz schön streng. - Dominant, ja.

Oh nein, schon wieder aufstehen und dort rüber gehen?! Gehst du mit? - Ja ich schau's mir mal an. Jetzt bestimmen die Männer, was sie mit der Frau machen, spannend. - Psst! Die Musik ist aus.

Wie lange dauert das noch? Hoffentlich gehen die bald zur nächsten Szene über. - Also ich find's spannend wie die miteinander tanzen. - Erotisch aufgeladen fühlt sich das an, mir ist unwohl. - Sie macht's mit beiden.

Hätte ich ja gleich von Anfang an hier stehen bleiben können. - Mein Gott, diese Sauerei! - Ja, sieht aus wie ein Massaker. - Ihre ménage à trois hat sie ins Grab gebracht.

Ist es jetzt fertig? Warum klatscht niemand? Komm wir gehen auch. - Also das alles wird mich sicher eine Weile nicht loslassen.